

Rostock: Freispruch für G-8-Gegner

Rostock. Vor dem Amtsgericht Rostock ist der 19jährige Alexander S. aus Niedersachsen am Freitag freigesprochen worden. Die Anklage hatte ihm »passive Bewaffnung« vorgeworfen, weil er während der Proteste gegen das G-8-Treffen der Regierungschefs im Juni in Heiligendamm einen Zahnschutz im Rucksack hatte. Dafür sollte er 160 Euro Strafe zahlen. »Nach 30 Minuten war alles vorbei. Selbst die Staatsanwaltschaft plädierte auf einmal für Freispruch«, berichtete der Student am Freitag gegenüber jW. Entsprechend gut sei die Stimmung im Gerichtssaal gewesen. Über 20 Globalisierungskritiker seien zur Unterstützung gekommen. Insgesamt sind etwa 1100 Strafverfahren gegen G-8-Gegner angekündigt.(jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/95711.rostock-freispruch-für-g-8-gegner.html>